

Kurzinfo HandinHand

G. Lauven, 01.04.2020

Was ist das Innovationsfondsprojekt HandinHand?

In ländlichen Regionen steigt der Anteil älterer Menschen mit einem hohen medizinischen Versorgungsbedarf. Zugleich sinkt hier die Zahl der (Haus-)Ärzte. Ziel des Projekts HandinHand, welches vom Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschuss mit ca. 8 Mio. € über einen Zeitraum von drei Jahren gefördert wird, ist es, Hausärzte bei der zeitintensiven Begleitung chronisch kranker Menschen zu unterstützen und zu entlasten. Ca. 1.500 Patienten im Kreis Ahrweiler sollen daran teilnehmen.

Pflegeexperten, die an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar (PTHV) das Zusatzstudium Pflegeexpertise B. Sc. absolvieren, arbeiten seit Herbst 2019 in einem Pflegeexperten-Center in Bad Neuenahr-Ahrweiler. In enger Abstimmung mit den Hausärzten der Region werden sie die Patienten zu Hause aufsuchen und betreuen. Weitere wichtige Projektpartner der Marienhaus Holding GmbH als Konsortialführer sind dabei das Ärztenetz Kreis Ahrweiler e.V. und das Rechenzentrum Volmarstein, welches eine elektronische Patientenakte beisteuert. Bei der unabdingbaren wissenschaftlichen Begleitforschung sind das RWI-Leibniz Institut für Wirtschaftsforschung in Essen, die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland, die Universität zu Lübeck und die Universität Köln beteiligt.

Das Projekt ist mit der Aufbauphase am 01.07.2019 gestartet. Die ersten Patienten werden seit März 2020 betreut. Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre, d.h. bis 30.06.2022.

Nähere Informationen finden Sie unter: www.pflegeexperten-center.de / Email: pflegeexperten-center@marienhaus.de / Telefon: 02641 2077-955